

# Trockenbau von A bis Z: Das Spezial von **selber machen**

06 **Sichtschutz & Nistplatz:** Hecke aus

Ästen und Zweigen S. 70

Juni 2020  
EUR 3,80

**selber  
machen**

# selber machen

**DIY**  
Do it yourself

Bauen Gestalten | Renovieren

**So bewässern  
Sie richtig!** S. 32

**7 Top-Tipps**

- Sparen mit Regenwasser
- Bequem per App steuern
- Lösungen für

**Tolle Ideen &  
Tipps für Haus  
und Garten**

**s Gewächshaus**

Grüchenland: EUR 5,70

**SONDERDRUCK für Knauf Bauprodukte GmbH & Co. KG**

**Frühbeet: So bauen Sie ihr**

A: EUR 4,40; CH: sFr 6,80; BeNeLux: EUR 4,60; Frankreich, Italien, Portugal: S.



**Homeoffice  
optimieren  
+ Gewinnspiel**

## Kreativ durch die Krise

Endlich Zeit für neue Projekte und Inspirationen S. 14

**Grillstation  
und Outdoor-  
Küche bauen**

**Dunstabzugshaube**



**So geht der  
Aus- und Einbau** S. 82

**Rasen richtig pflegen**  
Tipps & Tricks für ein  
perfektes Grün S. 59

**Sprühsystem**

So gut reinigt der  
Multijet 18 V S. 91



**Raumfeuchte ade**  
Ursachen bekämpfen,  
gezielt vorbeugen S. 28

**Fitness-Station im Garten**



**Alle Schritte zum  
eigenen Hometrainer** S. 72





**Trockenbau von A bis Z: Das Spezial von selber machen**



**Spachteln wie  
die Profis:  
So geht's**



**Aufbau und  
Befestigung  
Schritt für Schritt  
erklärt**



**Räume strukturieren:  
die besten Ideen  
mit Trockenbau**

# Trockenbau von A-Z

- Die Alleskönner
- Für Schallschutz
- In Bad & Küche
- Für Brandschutz



**knauf**

IN KOOPERATION MIT



# Editorial

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Ihnen steht der Sinn nach etwas Neuem? Mit Trockenbaulösungen verpassen Sie den eigenen vier Wänden einen modernen Look, teilen Räume neu auf und schaffen Extra-Stauraum. Von Schall- bis Brandschutz: Trockenbauplatten bieten DIY-Lösungen fürs ganze Haus. Wie Sie Schall im Kinder- und Ihrem Musikzimmer dämmen oder eine funktionale Trennwand bauen, das zeigen wir Ihnen Schritt für Schritt. Und wussten Sie, dass Trockenbau hervorragend in Bad und Küche funktioniert? Alle Details dazu lesen Sie auf Seite 8.

## Räume strukturieren mit Trockenbau

PLUS: Expertentipps für Selbermacher

## Inhalt

### 3 DIY-Lösungen fürs ganze Haus

Die richtige Platte für jeden Zweck: Das verrät unser Plattenfinder. PLUS Schritt-für-Schritt-Anleitungen: DIY-Trennwand, Schall- und Brandschutz in den eigenen vier Wänden

### 12 Spachteln ohne Fugenstreifen

Spachteln wie die Profis: Material, Verarbeitung und Technik

### 14 Trockenbau: Ein Profi klärt auf

Von Fehlern und Vorurteilen: Ein Experte erklärt im Interview, was mit Trockenbau alles möglich ist

### 16 Räume strukturieren mit Trockenbau

Wohn(t)räume selbst gebaut: vier Ideen mit Trockenbau für Küche, Schlaf- und Badezimmer

## Impressum

**Redaktion: selber machen,**  
Infanteriestr. 11a, 80797 München  
**Chefredakteur:** Markus Howest  
(verantwortlich für den red. Inhalt)  
**Projektleitung:** Natalie Grolig  
**Redaktion:** Bernhard Eder,  
Mirjam Löw, Anneke de Kemp  
**Redaktionsassistent:**  
Stella Zeidler  
**Layout und Grafik:**  
Monique Meyer  
**Chef vom Dienst/Herstellung:**  
Sandra Kho  
**Gesamtanzeigenleitung:**  
Bernhard Willer  
**Anzeigenleitung:**  
Helmut Gassner

**Verlag:** Selberrmachen Media GmbH  
Infanteriestraße 11a, 80797 München  
**Geschäftsführung:**  
Henry Allgaier, Clemens Schüssler  
**Vertriebsleitung:** Dr. Regine Hahn  
**Druck:** Severotisk s.r.o.

Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.  
© 2020 by Selberrmachen Media GmbH.  
100%-Gesellschafterin der Selberrmachen Media GmbH ist die GeraNova Bruckmann Verlagshaus GmbH. Geschäftsführender Gesellschafter: Clemens Schüssler.  
Die Zeitschrift und alle ihre enthaltenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

## DIY-Trockenbau Lösungen fürs ganze Haus



# DIY-Lösungen fürs ganze Haus

Wohnraum schaffen, Schutz vor Nässe, Schall und Feuer:  
mit Trockenbau leicht selbst gemacht. **Welche Platte wann  
geeignet ist: Hier gibt es den Überblick.**



## Extra Schallschutz: Seite 6

- Schallschutz mit Trockenbau
- DIY: Schallschutz



## Brandschutz mit Trockenbau: Seite 10

- Brandschutz im Haus: ein Überblick
- DIY: Wände schützen

## Eine Platte für alles: Seite 4

- Das können Allrounder
- Raumteiler selbstgebaut

## Trockenbau fürs Badezimmer: Seite 8

- Platten für Nassräume
- Was Sie im Badezimmer beachten müssen





# Allrounder: eine Platte für alles

Schallschutz, Stabilität und Brandschutz in einem? **Kein Problem dank Diamant.**

**D**ie Platte *Diamant* GKFI von Knauf funktioniert im ganzen Haus. Als Universalplatte ist sie mit Glasfaser verstärkt: So ist die Platte um einiges stabiler als vergleichbare Standardlösungen. Gewicht oder Schlägen hält die Platte mühelos Stand. Der komprimierte Gipskern sorgt für verbesserten Schallschutz. Zudem gewährleistet die Diamantplatte mehr Sicherheit in Sachen Brandschutz: Mit einem Metallständerwerk, das einlagig beplankt ist, erreichen Sie die Feuerwiderstandsklasse F30, doppelt beplankt F90. Durch ihren harten Spezialgipskern und die imprägnierte Oberfläche ist die Platte auch für den Einsatz in Küche und Badezimmer geeignet.

## Mit Diamant GKFI

- nicht tragende Wände in Wohnräumen beplanken: für verbesserten Schallschutz und höhere Stabilität
- Zimmerdecken abhängen
- den Brandschutz im Haus verbessern
- stabile Trennwände bauen
- mehr Platz in Küche, Badezimmer und Hauswirtschaftsraum gewinnen

## Das Metallständerwerk als stabile Basis: Das Wichtigste im Überblick



Verlauf der Trennwand markieren und Türöffnungen einzeichnen. Profile zuschneiden und Knauf-Dichtungsband auf der Rückseite von Wand, Decken und Bodenprofilen aufkleben.



Knauf CW-dB-Ständerprofile in die Knauf UW-dB-Rahmenprofile stecken. Für Türen kommen UA-Aussteifungsprofile und Türpfostensteckwinkel zum Einsatz.



UW-dB-Rahmenprofile am Boden und an der Decke, CW-dB-Ständerprofile an der Wand mit Drehstiftdübeln befestigen. Nicht vergessen: Löcher vorbohren.



Dann das Türsturzprofil über das UA-Aussteifungsprofil schieben. Im Anschluss UA-Aussteifungsprofile mit Türpfostensteckwinkeln befestigen

# Raumteiler bauen in 5 Schritten

Ein offener Raumteiler ohne Türen strukturiert, schafft zusätzliche Stellfläche und setzt Ihren Flatscreen gekonnt in Szene.

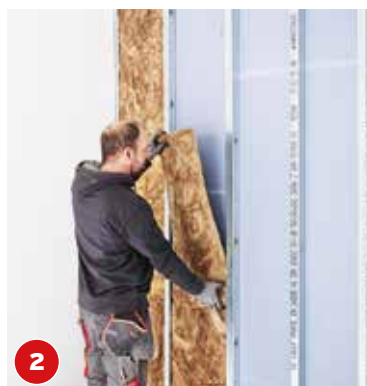


1

Ständerwerk mit UW-dB-Rahmenprofilen (A) und CW-dB-Ständerprofilen (B) aufbauen. Mit Drehstiftdübeln befestigen.



Rahmenprofile an mindestens drei Punkten befestigen. Maximaler Dübelabstand: 1 m



2

Platten mit Schnellbauschrauben montieren. Dämmmatten in das Ständerwerk klemmen.



3

Äußere Gipsplatten mit Schnellbauschrauben montieren. Beim Verlegen dürfen keine Kreuzfugen entstehen.



**Spachteln ohne Fugenstreifen:**  
Wie das geht, zeigen wir auf Seite 12 im Detail



4

Fugen und Schraublöcher mit Knauf Uniflott und Knauf Uniflott Finish verspachteln.

## Befestigen leicht gemacht



Loch mit  $\varnothing 13$  mm bohren, an einem Schenkel ziehen und die Metallstrebe durch das Loch schieben



Schenkel auseinanderziehen und Setzlasche fest an die Wand drücken. Dann: Schenkel abreißen



Der Knauf-Hohlraumdübel trägt bis zu 65 kg, zum Beispiel Hängeschränke oder Fernsehbildschirme

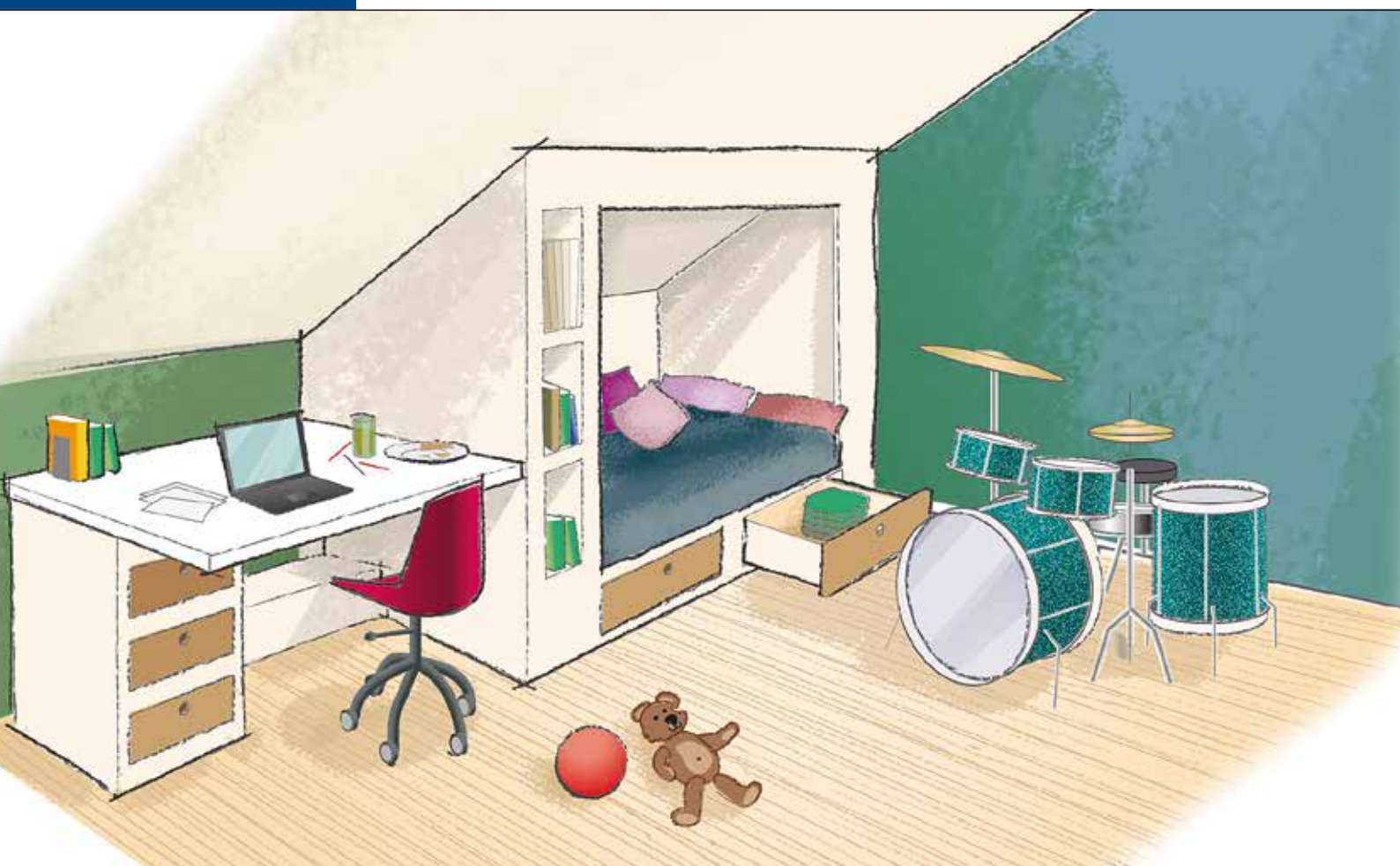
**TIPP: Trockenbau mit Paneelen gestalten**



5

Machen Sie die Trennwand mit 3D-Holzpaneelen zum Hingucker. Ab 65 Euro/m<sup>2</sup> zum Beispiel über [www.style4walls.com](http://www.style4walls.com)





## Schallschutz: Diese Platte schluckt den Lärm

Wenn Eltern einen Film ansehen, während die Kleinen im Kinderzimmer toben, **braucht es guten Schallschutz**. Dank Trockenbausystemen ein Wochenendprojekt – nicht nur für Profiheimwerker.

Wände aus Stein dämmen gut, Wände aus Gips dämmen besser. So erreichen Trockenbauwände ein Maximum an Schallschutz bei geringer Bauteildicke. Das bedeutet: Eine Trockenbauwand als zweischalige Konstruktion dämmt bis zu 3 dB mehr Schall, ist jedoch nur halb so dick wie eine massiv gebaute Wand (einschalige Konstruktion) mit vergleichbaren Schalldämmwerten. Grund dafür ist der Aufbau von Trockenbausystemen: Bei einer massiven Bauweise muss der Schall lediglich ein Hindernis überwinden. Im Trockenbau fangen Metallprofile, Dämmmatten und die beidseitigen Lagen aus Gipsplatten einen Großteil der Schallwellen ab. Nach dem Feder-Masse-Prinzip übernehmen Metallprofile und Dämmmaterial die Funktion einer Feder: Diese schwächt Schallwellen ab, bevor sie auf die zweite Lage treffen. Wie gut eine Trockenbauwand Schall aus der Luft absorbiert, hängt a) davon ab, wie viel Abstand zwischen den Schalen liegt, b) wie der

Hohlraum gefüllt und c) welches System verwendet wurde. Trockenbauplatten mit höherem Schallschutz haben einen verdichteten Gipskern, etwa die *Diamant-* und die *Sonicboard-*Platte von Knauf. Für den Hohlraum zwischen den Platten empfehlen wir einen offenporigen Dämmstoff mit geringem Strömungswiderstand: Mit Mineralwolle machen Sie alles richtig. Wichtig für guten Schallschutz: Nur aus Metallprofilen kann das Ständerwerk Schall wie eine Feder abmildern. Mit Holzprofilen ist der Schallschutz weniger effizient.

### Mit Sonicboard GKF

- Wände und Decken im Dachgeschoss verkleiden
- Innenwände beplanken und Decken abhängen
- als Vorsatzschale freiliegende Rohre und Kabel verkleiden
- eine Trennwand mit extra Wärme und Schallschutz bauen



„FÜR OPTIMALEN  
SCHALLSCHUTZ SIND  
PROFILE AUS METALL  
DIE ERSTE WAHL: SIE  
DÄMPFEN SCHALLWELLEN  
BESSER ALS EINE  
KONSTRUKTION AUS  
KANTHÖLZERN“

**Daniel Vieregge**, Produktmanager bei Knauf ist Experte für Trockenbau und Putz

# Schallschutz selbst gemacht

Man nehme: breite Metallprofile, Sonic-board-GKF-Platten, Mineralwolle, Drehstiftdübel und Schnellbauschrauben - fertig ist der Schallschutz. Hübsch verputzt oder gestrichen, sieht die Wand wie das Werk eines Profis aus.



**1** Ständerwerk aufbauen (siehe Seite 4 und 5) und die Platten mit einem Stirnkantenversatz von mehr als 40 cm montieren. Schrauben leicht versenken.



**2** Platten gegebenenfalls ablängen: Dazu mit einem Cutter in die Platte schneiden. Der Rest eines Metallprofils sorgt für eine gerade Schnittkante.

Gleichmäßig herunterdrücken und über eine Kante brechen. Anschließend Rückseitenkarton durchschneiden



**3** Mineralwolle einbringen und Platten wie oben montieren. Für noch besseren Schallschutz doppelt beplanen.



**4** Fugen und Schraublöcher zuerst mit Knauf Uniflott, dann mit Knauf Uniflott Finish wie auf Seite 12 verspachteln.



Soll es schnell gehen, streichen Sie die Wand mit Knauf-Trockenbaufarbe. Die Grundierung können Sie sich sparen.



# Her mit dem Wasser: Platten, die es nass mögen

Mal ein ausgiebiges Bad, mal eine heiße Dusche - im Badezimmer sammeln sich hohe Mengen an Luftfeuchtigkeit. Mit Systemen aus **imprägnierten Trockenbauplatten** steht dem eigenen Spa-Bereich trotzdem nichts im Weg.

Imprägnierten Trockenbauplatten kann Feuchtigkeit nichts anhaben. Mit der *Diamant-Platte*, dem *Diamant-Mini-board*, dem *Greenboard* und der *Top 2000* lassen sich Badezimmer nach eigenen Wünschen gestalten. Sogar in der Dusche kommt Trockenbau zum Einsatz: Das *Aquapanel* von Knauf ist zu 100 % wasserbeständig. Neben Trennwänden für bodengleiche Duschen ist das *Aquapanel Cement Board Universal DIY* auch für den Außenbereich geeignet, etwa um eine Sichtschutzwand zu verkleiden, als Fassade am Gartenhaus oder für den Carport. Wichtig: Trockenbausysteme erfüllen nur dann ihren Zweck, wenn die einzelnen Komponenten zusammenpassen. Für stabilen Halt sorgen CW- und UW-Profile sowie *Aquapanel*-Maxischrauben. Praktisch: Sie sind sowohl zur einfachen als auch für die doppelte Beplankung geeignet. Je nach System braucht es in Feucht- und Nassräumen speziellen Fugenkleber und imprägnierte Spachtelmasse, um Fugen und Schraublöcher fachgerecht abzudichten. Knauf-Dichtmanschetten für Rohre und Flächendichtband für Anschlussfugen zu Boden, Wand und Decke garantieren, dass keine Feuchtigkeit unter die Plattenkonstruktion gelangt.



## Mit imprägnierten Trockenbauwänden

- nichttragende Trennwände in Küche und Badezimmer bauen
- freiliegende Rohre verkleiden
- Außenbereiche gestalten (Aquapanel)

UM SANITÄRTECHNIK  
EINZUBAUEN, WÄNDE MIT  
DER TOP 2000 DOPPELT  
BEPLANKEN. FÜR DIE  
MONTAGE EINES WCS  
UA-PROFILE ALS SEIT-  
LICHE TRÄGER EINSETZEN.

**Daniel Vieregge,**  
Trockenbauexperte bei Knauf



Der Platz unter dem Dach  
macht sich gut als moderner  
Wellnessbereich

Badsanierung mit Trockenbau: Dank imprägnierter Platten nichts leichter als das



## Trockenbau im Badezimmer: Fragen & Antworten

**Trockenbau im Badezimmer? Unbedingt! Möglichkeiten, Kosten und was Sie sonst noch beachten müssen - Knauf und selber machen beantworten häufig gestellte Fragen.**

### Wo funktioniert Trockenbau im Badezimmer und Gäste-WC?

Imprägnierte Trockenbauplatten werden nahezu überall eingesetzt: etwa, um Bereiche im Badezimmer abzutrennen, als Nische für Waschmaschine und Einbauschränk oder um Sanitär hinter einer Vorwandinstallation zu verstecken. Bei einer Badsanierung können Sie damit Dusche oder Waschbecken einfach an anderer Stelle platzieren. Während Sie die Vorwand selbst bauen können, sollten Sie sich zur Installation von Sanitäranschlüssen Rat von einem Fachmann holen.

### Wie dichtet man Trockenbau im Badezimmer richtig ab?

Wichtig ist, dass die Platten den jeweiligen Ansprüchen entsprechen. Das heißt: Während Sie bei Trennwänden oder dem Bau einer Nische im Badezimmer auf imprägnierte Platten wie zum Beispiel auf *Diamant* oder das *Greenboard* setzen, kann im Bereich der Dusche und Badewanne das *Aquapanel* mit Spezialkomponenten zum Einsatz kommen.

### Fliesenspiegel auf Trockenbauplatten: hält das überhaupt?

Grundsätzlich ja. Das *Aquapanel* hält ein Fliesengewicht von bis zu 30 kg pro Quadratmeter Wand. Wir empfehlen Fliesen bis zu 600 x 600 mm, bei vollständiger Entkopplung. Für größere Exemplare die Wände doppelt beplanken. Die Haftfähigkeit des Fliesenklebers muss mindestens den Klassen C2/S1 entsprechen.

### Was kostet Trockenbau?

Der „Fachberater 24“ zeigt Ihnen, was Sie in welcher Menge brauchen und generiert Einkaufslisten für den Baumarktbesuch: [www.fachberater24.de](http://www.fachberater24.de)

### Wo gibt es Anleitungen für Trockenbau im Badezimmer?

Detaillierte Anleitungen sowie Broschüren zum Thema Trockenbau und den Plattensystemen finden Sie auf [www.knauf.de/diy](http://www.knauf.de/diy)



Fotos (Knauf) Illustration Tillman Straszburger Text Natalie Grolig



Die Unterkonstruktion von Spezialplatten gleicht regulären Plattensystemen

Für den Zuschnitt anritzen und wie auf Seite 7 über eine Kante brechen



# Feuerschutz für Keller und Dachboden



DIE GLASFASERARMIERUNG  
FEUERFESTER TROCKENBAUPLATTEN  
SORGT FÜR HOHE BELASTBARKEIT

Daniel Vieregge

Bricht Feuer aus, zählt jede Sekunde: **Feuerschutzplatten beugen Brandschäden vor und können im Ernstfall Leben retten.**

Rauchmelder sind Pflicht, doch wie steht es um die Bausubstanz Ihrer eigenen vier Wände? Insbesondere unter dem Dach spielt Brandschutz eine wichtige Rolle. Gerät der Dachstuhl erst einmal in Brand, ist die gesamte Statik in Gefahr. Erreichen die Flammen den oberen Teil des Gebäudes, ist der Brand kaum noch zu stoppen, der Schaden enorm. Auch Kellerräume wie die Hobbywerkstatt sollten Sie präventiv vor Feuer schützen. Spezielle Trockenbauplatten, wie die Ausbau-Feuerschutzplatte GKF, *Diamant* GKFI oder die *Top 2000* GKFI, beugen Bränden vor und dämmen Feuer im Ernstfall ein. Feuerschutzplatten sind besonders widerstandsfähig: Ihr Gipskern ist mit Glasfasern verstärkt. Durch die sogenannte Glasfaserarmierung halten die Platten im Brandfall, bei Feuer und bei Hitze längere Zeit stand. Feuerschutzplatten fallen unter die Baustoffklasse A2. Das bedeutet, sie bestehen größtenteils aus nicht brennbarem Material. Im Brandfall fangen Sie selbst kein Feuer, verändern aber bei starker Hitze ihre Oberfläche, werden weich und drücken gegebenenfalls auf darunterliegende Bauteile. ■

## Mit Feuerschutzplatten

- nicht tragende Innenwände in Wohnräumen beplanken
- Wände und Decken verkleiden
- Decken abhängen und Wände im Dachgeschoss verstärken
- im Ernstfall Feuer eindämmen
- Bausubstanz schützen

## Brandschutz im Haus: Baustoffklassen

Welche Baustoffe leicht entflammbar sind, zeigen die Baustoffklassen A1, A2, B1, B2 und B3:

**A1:** nicht brennbare Materialien wie Beton, Kies oder Steinzeug

**A2:** größtenteils nicht brennbar, verändert bei hohen Temperaturen eventuell Form und Struktur

**B1:** schwer entflammbare Materialien, etwa HWL-Platten.

**B2:** normal entflammbare Baustoffe wie Gipskarton-Verbundbauplatten, Holzwerkstoffe und PVC

**B3:** leicht entflammbar, etwa Stroh, Papier oder Schaumstoff. Je nach Landesbauordnung sind Stoffe der Kategorie B3 nur in Kombination mit anderen Baustoffen oder speziellen Flammenschutzmitteln für den Bau zugelassen.



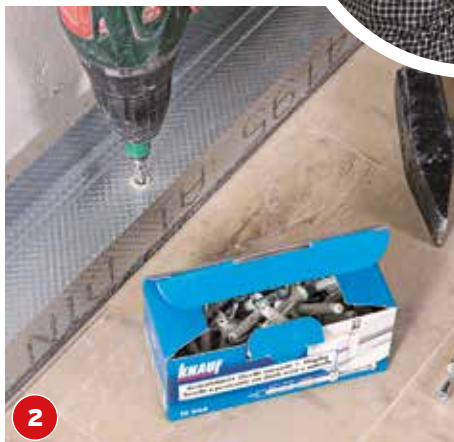
# Brandschutz im Eigenbau

Egal, ob Werkstatt oder Dachboden: Eine **Vorsatzschale aus Feuerschutzplatten** beugt Bränden vor, dämmt und sorgt für extra Schallschutz.



1

Aluprofile mit der Bleischere ablängen. Dann: Dichtungsband auf Boden- und Rahmenprofilen befestigen.



2

Bodenprofil bündig zur Wand montieren und mit Drehstiftdübeln befestigen: Maximal 1 m Abstand zwischen den Dübeln.



Wandprofile jeweils in den Ecken montieren. Mindestens an drei Punkten mit der Wand verschrauben



3

Ständerprofile CW-dB senkrecht in die UW-dB-Profile stellen. Der Abstand hängt von den Maßen der Platten ab.



4

Dämmmatten einbringen und Platten (hier: Top 2000 GKFI) horizontal an die Metallprofile schrauben.



5

Schraublöcher und Fugen mit Knauf Uniflott verspachteln. Trocknen lassen und mit Knauf Uniflott nacharbeiten.



## Material und Werkzeug

Dichtungsband, Aluprofile, Drehstiftdübel, Schnellbauschrauben, Top 2000 GKFI, Mineralwolle (zum Beispiel Knauf *Insulation*), Knauf *Uniflott* und *Uniflott Finish*, Bohrmaschine, Akkuschauber, Bleischere, Cutter





45 Minuten Zeit haben Selberrmacher, um die Spachtelmasse zu verarbeiten

In Feuchträumen imprägnierte Platten in Kombination mit Knauf Uniflott imprägniert verwenden

# Spachteln ohne Fugenbänder

Königsdziplin im Trockenbau und Herausforderung für Selberrmacher:

**verspachtelte Gipsplatten ohne Dellen und Überstände** zeigen, dass Profis am Werk waren. Wie Sie es ebenso gut machen zeigt die folgende Anleitung.

**H**äufig unterschätzt: das fachgerechte Verspachteln im Trockenbau. Spachtel gibt der Konstruktion Stabilität, übernimmt die Aussteifung und sorgt dafür, dass die Platten ihre Funktion erfüllen. Deshalb ist es wichtig, Platten und Spachtelmasse aufeinander abzustimmen: Bei der Arbeit in Feuchträumen etwa braucht es neben imprägnierten Platten (grün oder blau) auch einen imprägnierten Spachtel. Um die Spachtelmasse richtig zu verarbeiten, auf Umgebungs- und Materialbedingungen achten. Ideal ist eine Raumtemperatur von mindestens 10 °C. Bei kühlen Temperaturen lässt sich die Spachtelmasse

länger verarbeiten. Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Die Masse kann sonst nicht richtig abbinden. Eine fachgerechte Spachteltechnik beugt Schäden durch Feuchtigkeit vor und sorgt für bestmöglichen Schallschutz. Dabei werden die Fugen luftdicht verschlossen. Damit der Spachtel in den Fugen hält, auf einen staubfreien Untergrund achten. Dazu Fugen mit einem Malerpinsel abfegen. Dann Knauf-Tiefengrund auf die Schnitt- oder Schnitt-Fasekanten mit offenem Gipskern auftragen. Tiefengrund reguliert die Saugfähigkeit und bindet übrig gebliebene Staubreste. ■

## Materialliste

- **Knauf-Tiefengrund:** reguliert die Saugfähigkeit offener Schnittkanten
- **Knauf-Spachtel Uniflott / Uniflott imprägniert:** Je nach System Knauf Uniflott oder Uniflott imprägniert (für blaue und grüne Platten) verwenden
- **Knauf Uniflott Finish:** pastöse, schleifbare Spachtelmasse zum breiten Abziehen
- **Eck- und Kantenschutz**
- **Werkzeug:** Pinsel (um Staub zu entfernen, Haftgrund aufzutragen), Breitspachtel, Traufel

**TIPP: SCHNITTKANTEN VOR DEM VERSPACHTELN ANFASERN UND MIT TIEFGRUND GRUNDIEREN**

1

## Richtig mischen

Auf eine saubere Arbeitsumgebung achten: Verschmutztes Werkzeug verkürzt die Abbindezeit von Spachtelmassen. Darauf achten, dass das Wasser in etwa handwarm ist. Zu warmes Wasser verlängert, extrem kaltes Wasser verkürzt die Abbindezeit der Spachtelmasse.



Knauf *Uniflott* bis knapp zur Wasserlinie streuen. Zwei bis drei Minuten sumpfen lassen



Ist das Pulver leicht abgessackt, langsam und gleichmäßig verrühren



Gleicht die Konsistenz des Spachtels Kuchenteig, lässt er sich leicht verarbeiten

ERST AM ENDE, NIE ZWISCHEN ZWEI  
SPACHTELGANGEN SCHLEIFEN. DAS  
VERSCHLECHTERT DIE HAFTFÄHIGKEIT



2

Spachtel quer zur Fuge auftragen und gleichmäßig eindrücken. Zügig arbeiten. Unser Tipp: Mit einem Breitspachtel ist die Fuge schnell gefüllt.



3

Anschließend die Fugenmasse von unten nach oben entlang der Fuge glatt streichen. Dann hervorstehende Schrauben eindrehen und darüberspachteln.



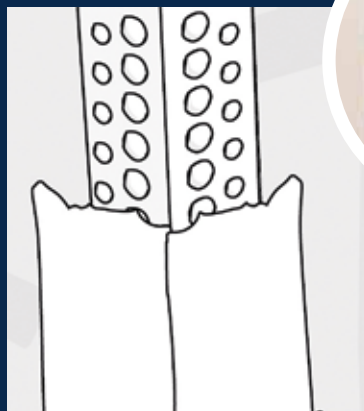
4

Eine Stunde warten und Unebenheiten mit dem Spachtel abstoßen. Den Vorgang gegebenenfalls wiederholen. Für den letzten Schliff den gebrauchsfertigen *Uniflott Finish* mit dem Traufel auf Fugen und Schraublöcher auftragen. Breit abziehen. Bei Bedarf die Fuge nach dem Trocknen schleifen. Staub entfernen nicht vergessen.

## Kantenschutz und Fugenbänder

Für gleichmäßige Kanten PVC- oder Alu-Eckschutzprofile verwenden. Dazu Knauf *Uniflott* gleichmäßig und breit auf die zu schützende Kante auftragen. Das PVC- oder das Eckschutzprofil in die Spachtelmasse drücken, bis sie durch die Löcher quillt. Das Profil mit der Wasserwaage prüfen und gegebenenfalls im Lot ausrichten.

Den Spachtel zügig glatt ziehen. Ist die Spachtelmasse getrocknet, mit *Uniflott Finish* nacharbeiten, trocknen lassen und bei Bedarf drüberstreichen. Fugenbänder braucht es beim Spachteln mit Knauf *Uniflott* nicht. Wem es mit Fugenband leichter fällt, verwendet selbstklebendes Fugenband, zum Beispiel Knauf *Easytape*.



Für einen nahtlosen Übergang Spachtel breit abziehen

Saubere Kanten dank Eckprofilen aus Aluminium und PVC



Trockenbau heute:  
einfach, funktional  
und widerstandsfähig



# Plattenbau: Ein Profi klärt auf

„Trockenbau ist instabil, hellhörig und anfällig für Feuchtigkeit“:

**Ein Experte räumt mit Vorurteilen auf und erklärt im Interview, was die Platten wirklich können.**

## Was sind die häufigsten Vorurteile in Sachen Trockenbau?

Bei Trockenbau handele es sich um „Pappwände“. Diese böten wenig Schallschutz, seien nicht belastbar und für Küche wie für das Badezimmer vollkommen ungeeignet. Ein Grund für solche Vorurteile ist vielleicht, dass in Deutschland traditionell schon immer mit Stein gebaut wurde. Wände, die nicht aus Ziegeln sind, können demnach nicht stabil sein.

## Welche Vorurteile gelten nach wie vor, was gilt heute nicht mehr?

Dass es sich um „Pappwände“ handelt, ist prinzipiell nicht ganz falsch, da die Gipskartonplatte außen aus Karton besteht. Dieser bringt nicht nur die Gipsplatte in Form, sondern nimmt auch die Zugkräfte

auf, die auf die Platten wirken. Dank der glatten Oberfläche lassen sich Trockenbauwände leicht verschönern: etwa mit Tapete, Putz und Farbe. Der größte Teil der Platte besteht aber aus Gips und nicht aus Karton.

Entgegen der Vorurteile lassen sich Trockenbaulösungen wunderbar in Feuchträumen wie beispielsweise dem Badezimmer einsetzen: mithilfe imprägnierter Platten und Spachtelmassen. Für Dusche und Badewanne gibt es darüber hinaus Abdichtsysteme, mit denen die Plattenoberfläche zu 100 % wasserabweisend ist. Entgegen der Annahme, Trockenbau sei nicht stabil, geben die Platten auch Küchenschränken den nötigen Halt. Für mehr Stabilität kann man etwa zwei bis drei Plattenlagen auf jeder Seite



„WER SCHWERE  
HANGESCHRANKE AN  
EINER TROCKENBAUWAND  
MONTIEREN MÖCHTE,  
SETZT AUF DOPPELTE  
BEPLANKUNG“

**Daniel Vieregge** ist Experte für  
Putz und Trockenbau

anbringen. Noch stabiler wird es, wenn man Platten mit hochdichtem Gipskern verwendet, der mit Glasfasern durchsetzt ist. Mit dem geeigneten Dübel ist die Befestigung von bis zu 60 kg pro Dübel kein Problem. Gerade in den eigenen vier Wänden bietet Trockenbau einen großen Vorteil, was den Schallschutz betrifft: Durch das Feder-Masse-Prinzip kann die Trockenbauwand den Schall von einer zur anderen Wandseite hörbar mindern. Dies ist auch bei Massivwänden möglich. Allerdings sind diese einschalig. Das bedeutet, es braucht dickere Wände, um den Schall optimal zu dämmen. In Zahlen: Eine Trennwand, doppelt beplankt mit einer Fertigwandstärke von 100 mm, hat je nach Platte eine Schalldämmleistung von etwa 56 dB. Eine Massivwand, gebaut mit 130-mm-HL-Ziegeln, hat dagegen nur 42 dB. Das sind 14 dB Unterschied. Das menschliche Ohr empfindet bereits 10 dB als Verdopplung. Die dickere Massivwand dämmt den Schall also nur halb so gut ab wie die Wand aus Trockenbauplatten.



Ein Metallgerüst gibt der Konstruktion Stabilität. Leitungen lassen sich leicht von einer auf die andere Seite verlegen



Wände aus Trockenbauplatten sind platzsparend und lassen sich beliebig verschönern



„PLATTEN WIE DIAMANT  
UND SONICBOARD GARANTIEREN  
OPTIMALEN SCHALLSCHUTZ“

### Warum dämpfen manche Platten Schall besser als andere?

Platten mit höherem Schallschutz haben einen dichten Gipskern. Durch das stark komprimierte Material können Selbstermacher die Platten auch aufgrund ihres höheren Gewichtes von herkömmlichen Platten unterscheiden.

### Wann braucht man spezielle Platten mit Feuerschutz?

Platten mit Feuerschutz benötigt man immer dann, wenn es bauliche Anforderungen an den Brandschutz gibt. Diese Trockenbauplatten haben die Kennung

GKF oder GKFI. Das „F“ in der Bezeichnung bedeutet „faserverstärkt“: Dank Glasfasern in den Platten bleibt der Gipskern im Brandfall länger stabil, die Wand kann dem Feuer länger Widerstand leisten. Zudem erhöhen die Glasfasern auch die Stabilität der Konstruktion.

### Was sind häufige Fehler bei der Montage von Trockenbauplatten?

Viele Heimwerker arbeiten lieber mit Holzständern anstatt mit Metallprofilen. Immerhin ist Holz für uns von Klein auf ein vertrauter Werkstoff. Allerdings hat es nur Vorteile, wenn man anstatt Holz

Metallprofile verwendet: Das Material arbeitet nicht und bleibt formstabil. Das erleichtert die Montage und garantiert außerdem, dass später keine Risse in den Fugen entstehen. Auch für den Schallschutz ist das Metallprofil besser geeignet: Im Feder-Masse-Prinzip stellt das Ständerwerk die „Feder“ dar. Sie federt den Schall buchstäblich ab. Mit einem Holzprofil dagegen wird die gesamte Wand zu „einer“ steifen, unflexiblen Fläche, die den Schall leichter hindurchlässt. Auch lassen sich Leitungen durch die vorgestanzten Öffnungen leichter durch die Wand verlegen. ■

## Fünf Regeln für effizienten Schallschutz

**1. Metallprofile anstatt Holzständern verwenden.** Mithilfe einfacher Stecksysteme ist das leicht umzusetzen – selbst dann, wenn man bisher noch keine Erfahrungen mit Metall gesammelt hat.

**2. Je dichter der Gipskern und je schwerer die Platte sind, umso besser schützt die Platte gegen Schall.**

**3. Mit Trennwandplatten aus Glas- oder Steinwolle den Hohlraum**

**zwischen den Gipsplatten füllen.** So schafft man eine weitere Schicht, die den Schall zu beiden Seiten abfängt.

**4. Breite Metallprofile verwenden.** Denn: Je höher der Abstand zwischen den Plattenlagen ist, umso weniger Geräusche dringen durch die Wand.

**5. Anschluss- und Gipsplattenfugen luftdicht verschließen, auch die erste Lage! Luftdicht = schalldicht!**



Klavier spielen in der Wohnung? Dank gutem Schallschutz kein Problem



## DIY mit Trockenbau

# Räume strukturieren

Egal, ob begehbare Kleiderschrank oder moderne Küche: **Mit Trockenbau werden Wohnräume wahr.** Vier Ideen für die eigenen vier Wände:

### Eingerahmt



1

Moderner Look für die Küche gefällig? Eine **Trockenbauwand rund um die Küchenzeile** gibt dem Raum mehr Struktur. Unser Tipp: Stimmen Sie die Wandfarbe mit der Arbeitsplatte ab. Für den letzten Schliff montieren Sie kleine Leuchten an der Decke.

2

### Stauraum

Nischen im Dachgeschoss sinnvoll nutzen: Das geht am besten mit einem **begehbaren Kleiderschrank**. Die halb offene Trockenbauwand trennt den Bereich vom Rest des Zimmers und schafft zusätzliche Stellfläche. Fehlt nur noch das Regalsystem mit Schubladen und Kleiderstangen.



3

### Durchblick



**Aus einem Raum mach zwei:** dank Trockenbau ein Kinderspiel. Optisch größer wirken beide Räume mit Türen aus Glas. Das Knauf-Schiebetür-System *Pocket Kit* sorgt dafür, dass sich Türen platzsparend öffnen und schließen lassen.



4

### Ablage

Mit Trockenbauplatten zum **persönlichen Spa-Bereich**: Auf einer halb-hohen Trockenbauwand lassen sich Vasen, Pflanzen und Handtücher gekonnt in Szene setzen. Außerdem schafft die Vorwand zusätzliche Ablageflächen für Shampoo, Kosmetik und Körperlotion.

